

Tieftemperaturzähe Güte für gezogene Hydraulikzylinderrohre	Kurzname: StE 690 mod.	Ausgabe: Oktober 2004 Seite: 1 von 1 Revision: 0
---	------------------------	--

Geltungsbereich¹ im Lieferzustand +SR (BKS):	Dieses Werkstoffdatenblatt gilt für kaltgezogene, speziell wärmebehandelte Präzisionsstahlrohre aus Feinkornbaustahl. Rohre aus diesem Stahl finden insbesondere Anwendung im Hydraulikzylinderbau. Als technische Lieferbedingung kommt die DIN EN 10305-1 (DIN 2391) zur Anwendung. Die in diesem Datenblatt getroffenen Aussagen haben Gültigkeit für Rohre mit Wanddicken zwischen 5,5 und 19 mm.												
Chemische Zusammensetzung in Massen %	C	Si	Mn	P	S	Cr	Cu	Mo	Ni	W	V	Al	
	max. 0,20	max. 0,60	1,40-1,90	max. 0,025	max. 0,025	max. 0,50	max. 0,40	max. 0,50	max. 0,80	max. 0,80	max. 0,15	max. 0,070	
Mechanische Eigenschaften bei Raumtemperatur:	Zugfestigkeit R _m in MPa			Streckgrenze R _{p0,2} in MPa			Bruchdehnung A in %						
	≥ 730			≥ 690			≥ 18						
	(Probenart: längs)												
Kerbschlagarbeit:	Mindestkerbschlagarbeit in Joule. Die Werte werden an Vollproben ermittelt. Für geringere Wanddicken werden mindestens die Kerbschlagwerte erreicht, die der anteiligen Wanddicke entsprechen.												
	Prüfrichtung		Prüftemperatur T in °C				-40	-20					
	quer		Kerbschlagarbeit K _v in J				≥ 40	≥ 80					
	längs		Kerbschlagarbeit K _v in J				≥ 50	≥ 100					
Schweißen:	Der Stahl ist sowohl von Hand als auch mit Automaten schweißbar. Die mechanischen Eigenschaften werden durch das Schweißen beeinflusst. Die Auswahl des geeigneten Schweißzusatzwerkstoffes obliegt dem Kunden.												

MHP Mannesmann Präzisrohr GmbH

¹ Diese Angabe dient lediglich der Information; die Verantwortung für die Eignung des spezifischen Produktes für den jeweiligen Verwendungszweck verbleibt ausschließlich beim Verarbeiter.